



# Alles frisch und neue Möbel

**Eine der ersten Mediotheken in Hessen wurde jetzt komplett renoviert**



Die von Günther Brée vor 26 Jahren gegründete Mediothek wurde in den letzten zwei Monaten renoviert und neu eingerichtet. Über ein Vierteljahrhundert war das Mobiliar der häufigen Nutzung durch Schülergruppen ausgesetzt und wies schon einige Verschleißerscheinungen auf. Eine Neueinrichtung mit modernen, zweckmäßigen Bibliotheksmöbeln war notwendig geworden. Pia Weidl, die seit 2006 die Nachfolgerin von

Günther Brée ist, übernahm die Planung und Durchführung dieses Projekts.

Bereits in den letzten Sommerferien begannen die Planungsarbeiten. Zunächst ging es darum, Angebote von Bibliothekseinrichtern einzuholen, die auf unsere Bedürfnisse zugeschnitten sein mussten. Die baulichen Gegebenheiten und die Raumeinteilung sollten bestehen bleiben, das Preis-Leistungsverhältnis sollte stimmen. Der Lahn-Dill-Kreis entschied sich im Herbst

2010 dann für das Angebot der Firma Omnithek aus Minden, die mit der Herstellung und der Montage der neuen Mediothekseinrichtung beauftragt wurde.

Obwohl die Lieferung und die Montage der Möbel erst in den Weihnachtsferien 2010/2011 erfolgen sollte, waren weitere Vorarbeiten notwendig. Die Wände brauchten einen Neuanstrich und der Fußboden musste ergänzt bzw. grundgereinigt werden. Dies ging natürlich nur, wenn die gesamte Mediothek mit ihren insgesamt 22.000 Medien vollständig ausgeräumt war. Aus diesem Grund wurde die Einrichtung auch ab der letzten Novemberwoche für den Publikumsverkehr geschlossen. Die elektronischen Medien und Materialien für die im Dezember stattfindenden Präsentationsprüfungen konnten jedoch weiterhin ausgeliehen werden. Ein Teil des Forums diente in dieser Zeit als Lager für die in hunderte von Kartons verpackten Bücher und Zeitschriften.

Trotz des Schneechaos lieferte und montierte die Firma Omnithek pünktlich am 21.12.2010 die neuen Möbel. Die Mediotheksleiterin, das Verwaltungsteam und fünf Arbeitskräfte von der GWAB fanden sich an den letzten beiden Tagen der Weihnachtsferien in der Schule ein, um in einer „Großaktion“ die Mediothek wieder einzuräumen. „Wo gehobelt wird, da fallen



standene „Lesepodest“ soll für die „Leseratten“ an unserer Schule gemütlich gestaltet werden. Trotzdem wünschen wir dem Kollegium und den Schülerinnen und Schülern viel Freude beim Besuch der neuen Mediothek!

### **Die Mediothek**

Schon seit über 20 Jahren gibt es an der JTS die „Mediothek“. Sie ist damit eine der ersten Einrichtung ihrer Art an hessischen Schulen. Die Mediothek ist mehr als eine Bibliothek. Das bedeutet, man kann dort nicht nur Bücher ausleihen, sondern auch CDs, DVDs, Kassetten, Spiele und sogar Laptops und Beamer (und vieles andere mehr!). Die Schüler haben zudem die Möglichkeit am Computer zu arbeiten, im Internet zu recherchieren und zum Beispiel multimediale Präsentationen zu erstellen.

Daneben dient sie für die Schüler aber auch als beliebter Treffpunkt in den Pausen, in denen man zum Beispiel eine schnelle Partie Schach spielen oder sich in einem Sachbuch über das eigene Hobby informieren kann.

Die „Medio“ hat den ganzen Schultag über geöffnet.

### **Öffnungszeiten**

montags bis donnerstags 7:30 Uhr - 15:10 Uhr  
freitags 7:30 Uhr - 13:00 Uhr

Dass dies so möglich ist, verdankt die Schule vor allem dem Förderkreis und den vielen Spendern, die die Anstellung der drei Betreuungskräfte Frau Hofmann, Frau Hachmann und Frau Metz ermöglichen. Auf Seiten des Kollegiums wird die Mediothek von Frau Weidl und Herrn Brée geleitet.

Unsere Mediothek ist Mitglied in der LAG Schulbibliotheken in Hessen e.V.



Späne!“, könnte man sagen. Beim Aus- oder Einräumen sind jedenfalls einige Bücher durcheinandergeraten. Die Verwalterinnen benötigen noch weitere drei Tage nach den Weihnachtsferien, um alles wieder richtig zu sortieren.

Jetzt beginnen erst die Feinarbeiten. Es fehlt noch einiges an Dekoration und das neu ent-

# Projekte

## Lesefüchse



„Lesefüchse“ nennen sich diese Schüler der Haigerer Johann-Textor-Schule. „Lesen macht uns Spaß, weil man, im Gegensatz zum Fernseher, die Möglichkeit hat, sich ein eigenes Bild der Geschichte des Buches zu machen“, erklären die jungen „Bücherwürmer“ in einem selbst geschriebenen Preetext. Außerdem könne man sich „mit anderen über das Buch unterhalten, sich entspannen und vom Alltag abschalten“. In der Textor-Schule stellen die Mädchen und Jungen jeden Monat Bücher vor, „von denen wir meinen, dass man sie unbedingt mal lesen müsste“.

Gleichzeitig hat die Gruppe Autoren angefragt, ob sie ihre Bücher in Haiger vorstellen würden. Am morgigen Donnerstag kommt Bernd Perplies, der Autor der „Tarean-Trilogie“ an die Johann-Textor-Schule, um vorzulesen und mit den Kindern und Jugendlichen darüber zu diskutieren. Vielleicht wird ja dadurch das Interesse weiterer Schüler geweckt.

Das Ziel der „Lesefüchse“, die von Deutschlehrer Steffen Wendland betreut werden, ist klar: „Wir wollen andere für das Lesen begeistern.“

(Mit freundlicher Genehmigung des Haigerer Kuriers, 05.10.2011, Text: fra.)

## Hören



Hören muss man wieder lernen. – EinProjekt im Projektorientierten Lernen über das literarische Hören, die Akustik, den Lärm und das Hin- und Weghören.



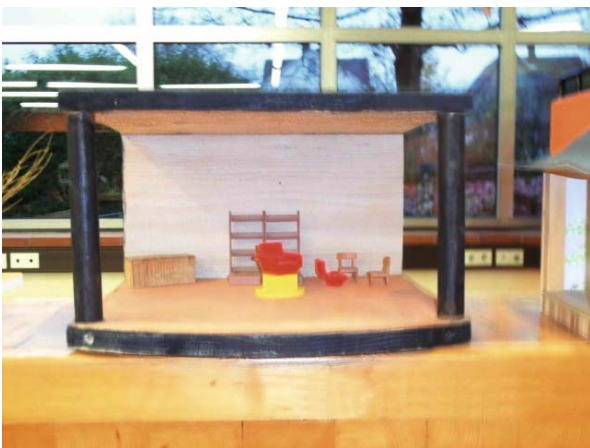
Im Projekt gab es auch eine von den Schüler/-innen redigierte Umfrage mit dem Ergebnis: Lärm und Lärm ist nicht immer dasselbe. Während Flugzeuge als lärmende Geräusche eingeordnet werden, gehen die Meinungen bei lauten Musikveranstaltungen deutlich auseinander. Das Rockkonzert ist für den einen ein Genuss für den Anderen eine Zumutung.

## Entwicklung der deutschen Schrift



Das Schreiben und die Schrift in der historischen Entwicklung – dargestellt mittels quadratischen „Episoden“ zur Verschönerung unserer Mediothek; Öl auf Leinwand von einer Künstlerin und Pädagogin unserer Schule.

## Theaterbühnen als Modelle



Die Mediothek als Galerie und Ausstellungsraum für Projekte, die in den Klassen und Kursen entstehen. Gleichzeitig sind sie Modelle aber auch „Vorarbeiten“ unserer aktiven schulischen Theaterszene.

## Theaterpräsentation



Hier sieht man die Klasse 9G2 beim Stegreifspiel zu „Biedermann und die Brandstifter“ von Max Frisch.

Das kulturelle Zentrum Mediothek als Probebühne für Theaterprojekte in der Förderstufe und der Sekundarstufe I.



Im Rahmen unseres Märchen-Projekts üben Schüler der Klasse 6 F 3 für ihre Szenen aus dem Märchen „Aschenputtel“.

# Unsere Mediothek ist Lese-, Arbeits-, Informations- und kulturelles Zentrum

## Unser Ziel

Leseförderung, Medienerziehung und das Lernen lernen – das schaffen wir Schritt für Schritt mit einem Bestand an Medien, der sich an den Unterrichtsthemen orientiert, und mit einer angenehmen Atmosphäre.

- Leseförderung
- Medienerziehung
- Recherche mit neuen Medien  
CD-ROM/DVD, Internet, WebQuest
- Training von Arbeitstechniken
- Curricularer Bestandsaufbau
- Kulturelles Zentrum der Schule

## Multimediale Präsentation

Die „Pädagogische Werkstatt“ unserer Mediothek mit der multimedialen Ausstattung für das selbstständige, aktive und kreative Arbeiten zur Erstellung von Podcast und Videoclips zur Präsentation von Referaten, Hausarbeiten oder Prüfungsarbeiten.

### DATEN

- recherchieren
- selektieren
- analysieren
- organisieren

und

### PRÄSENTIEREN

Referate, Hausarbeiten,  
eigene Sach und fiktive Texte

Projektprüfung (HS)

Präsentationsprüfung(RS)

... in der Pädagogischen Werkstatt

# Lesen, Arbeiten und Lernen

Das „Verfahrensmodell“ zur Informationsrecherche und -verarbeitung – entwickelt von Schulbibliotheksexperten der LAG Schulbibliotheken – hilft mit einer vorgegebenen Struktur, Referate und Hausarbeiten besser zu erarbeiten. – Übertragen auf die Internetrecherche korrespondiert diese Struktur mit dem Lernarrangement Mediaquest.

## Informationen beschaffen und verarbeiten

- **Richtiges Buch finden:**  
Titel, Untertitel, Inhaltsverzeichnis
- **Im Buch zurechtfinden:**  
Register, Glossar, Stichwortverzeichnis, Index, Klappentext
- **Stellen finden:**  
Kontext lesen, Schlüsselwörter
- **Stellen sichern:**  
Zusammenfassen, Exzerpieren, Bibliographieren, Markieren, Zitieren
- **Stellen auswerten:**  
Erläutern, in Bezug setzen, Karteikarten anlegen

# Medienangebote

Um dem Anspruch als kulturelles Zentrum unserer Schule gerecht zu werden, bietet unsere Mediothek ein breites Angebot an Büchern für die Freizeit und unterschiedliche Medien für den unterrichtlichen Bereich – besonders für die pädagogische Mittagsbetreuung.

- **Nachschlagewerke (print und digital)**
- **Aktuelle Kinder- und Jugendbücher**
- **Jugendsachbücher**
- **Sach- und Fachliteratur**
- **Lektüren und Ganzschriften**
- **Aktuelles Informations- und statistisches Material**
- **Berufskundliches Material**
- **Didaktisch-methodische Literatur**
- **Fachzeitschriften**
- **Spiele für den Freizeitbereich und Landheimaufenthalte**
- **Audiovisuelle und Neue Medien**
  - Literatur- u. Sprachkassetten,
  - Literaturverfilmungen, Sachvideos,
  - Folien- und Dia-Sätze
  - CD-ROMs u. DVDs

## Unterricht im Lernort Mediothek

Die Einbindung in das Schulcurriculum und in die Fachcurricula ist die Voraussetzung für den Lernort und das Arbeiten in und mit der Mediothek.

- **Mediothekseinführung im 5. Schuljahr**
- **Spiralcurriculare Einbindung ins Methodencurriculum**
- **Handapparate zu Unterrichtsthemen**
- **Literatur-und Medienrecherche (OPAC)**
- **Hilfen bei Referaten, Prüfungsvorbereitungen und Freiarbeit, bei Gruppen- und individueller Arbeit**
- **Unterstützung im Projektorientierten Lernen (POL)**

## Schulkulturarbeit

Leseförderung und Medienerziehung „live“ mit Autorenlesungen und dem kreativen Umgang mit den diversen Medien.

- **Vorlesewettbewerbe**
- **Autorenlesungen**
- **Lese-Projekte (POL)**
- **Literarische Ausstellungen**
- **Schreibwerkstätten**
- **Foto-u. Video-Workshops**
- **Mitgliedschaft  
LAG Schulbibliotheken in Hessen e.V.**

## Die Mediothek unterstützt:

Der Lernort Mediothek unterstützt neue Unterrichtsformen und verändert Lehrer- und Schülerrollen.

- **mit Hilfe der Pädagogischen Werkstatt**
- **die (neue) Lernkultur des eigenverantwortlichen Lernens und Arbeitens der Schülerinnen und Schüler**
- **mit dem Ziel Schlüsselqualifikationen wie METHODENKOMPETENZ (und Team- u. Kommunikationsfähigkeit) zu erreichen;**
- **die „Abkehr“ von einem Unterricht, in dem vorwiegend die Lehrerin/der Lehrer das Lernen „managt“ und dominiert.**

# Das bietet unsere Mediothek

## Bücher:

In der Medio kann man sich nicht nur Bücher anschauen, man kann dort zum Beispiel auch die Computer benutzen, Spiele ausleihen oder einfach in einer Ecke sitzen und sich (leise!) unterhalten. In der Mediothek kann man natürlich Bücher lesen. Es gibt eine sehr große Auswahl verschiedener Arten von Büchern, zum Beispiel Romane, Fantasy, Krimis, aber auch Sachbücher, Comics oder Schulbücher.



## Computer:

In der Medio gibt es auch die Möglichkeit, an den dort stehenden Computern zu arbeiten. Zum Beispiel kann man im Internet recherchieren und das Recherchierte dann ausdrucken. Um die Computer benutzen zu dürfen, braucht man die Erlaubnis eines Lehrers. Mehr dazu unter Organisation.



## Multimedia-Zubehör:

In der Medio kann man verschiedenste Multimedia-Geräte nutzen und zum Teil auch ausleihen (daher der Name MEDIOthek).

**Folgende Geräte stehen unter anderem zur Verfügung:**

- Computer • Laptops • Beamer
- CD-Player • Kameras jeder Art
- Verstärker • Scanner
- Overheadprojektoren
- Diaprojektoren ...und vieles mehr!

## Spiele:

Neben Büchern und Computern gibt es auch Spiele, die man zum Beispiel in der Pause spielen kann. Die Medio bietet unter anderem Schach, verschiedene andere Brettspiele, Kartenspiele und vieles andere mehr. Diese Spiele können allerdings NICHT ausgeliehen werden.

